

SCHLARAFFIA BURCKHARDIA

266



Burckhardia,
am 8. des Brachmondes a. U. 135

R. G. u. H. z.!

Vielliebe Freunde im weiten Uhuversum hört!

Trauer beherrscht unsere Bahöll'sche Trutzburg!
OHO hat einen unserer Besten unerwartet von uns genommen.
Wir erfüllen daher die traurige Pflicht Euch zu melden, daß unser

Rt STOCKI der Ideenjäger

Erb, Ursippe, geistvoller Mentor
und Inhaber zahlreicher Titel

profan

Paul Stockmeier

Regisseur, Redner und Philosoph
geb. am 21. 6. 1923

den weiten Weg gen die lichten Gefilde Ahalls angetreten hat.

Wer immer unseren lieben Paul kannte, wird durch diese Nachricht erschüttert. Seine stille, aber geistvolle Art mit allen Menschen zu verkehren, wird uns nun ins Bewußtsein treten, wo es ihn für uns nicht mehr gibt.

Ihm war es vorbehalten, durch seine Anregungen und Initiativen Einrichtungen zu schaffen, die bereits fester Bestandteil unseres schlaraffischen Spieles sind. Kaum wird es noch bewußt sein, daß er die sogenannte Steinfeldler Dichterschule aus der Taufe hob. Und jene Freunde, die heute noch die hofnährische Akademie pflegen und fortführen, sind daran erinnert, daß es Rt Stocki war, der sie begründete.

Alle Gespräche mit ihm waren ein Erlebnis, er war eine menschliche Fundgrube.

Wir begleiten ihn auf seinem letzten Weg

am 14. Juni 1994 um 16 Uhr

auf dem Friedhof in Mauer, Wien 23, Friedensstraße 6-16.

Die Trauersippung für Rt Stocki wollen wir anläßlich der Eröffnungsschlaraffiade am 4. des Lethemondes a. U. 135 in würdiger Form abhalten.

In großer Wehmut, die Banner auf Halbmast und die Schwerter gesenkt verbleibt das Reych der Burckharden.

Die Oberschlaraffen:
Nockwell, Hellas, Hörst mi

Der Kantzler:
Unid-r-ix